

Ausstellungsort

Der Saal des Gemeindehauses befindet sich im Dachgeschoss; ein Raum mit beidseitiger Dachschräge und sichtbarer Balkenkonstruktion. Masse der Ausstellungswände: Länge zweimal 12 m, 2m hoch. Zusätzlich kann auf der kleinen Theaterbühne ausgestellt werden.

Aufhängevorrichtungen (Schienen, feststellbare Gleiter, Ketten) und Beleuchtung sind vorhanden. Die Bilder werden von den Ausstellenden selber aufgehängt, Mithilfe bei Bedarf möglich. Der Schlüssel zum Saal wird durch das „OK-Kunst in Guggisberg“ (nachfolgend OK) organisiert. Je nach Art der Kunstobjekte, stehen auch Tische zur Verfügung.

Der Ausstellungsraum darf nicht verändert werden. Die Wände sind getäfert. Zur Verfügung stehen vor allem die Seitenwände, an der Front- und Rückseite des Raumes befinden sich diverse Fenster.

Wir streben eine schön präsentierte, qualitativ hochstehende Ausstellung an (kein „Märit“).

Zeitraumen

- **4 - 6 Wochenendausstellungen** von Frühling bis Spätherbst. Es ist vorgesehen, dass pro Wochenende ein/e Kunstschaaffende/r ausstellt. Auf Wunsch und in Absprache mit dem OK können mehrere Personen gemeinsam ausstellen.
- **Vorbereitungs- und Abräumzeiten:** Freitag ab 08.00 Uhr, Sonntag bis max. 20:00 Uhr.
- **Eröffnung / Vernissage** mit kurzer Ansprache am Samstag um 14.00 Uhr wie bisher, oder alternativ bereits Freitag 18:30 Uhr oder Samstag um 11:00 Uhr
- **Öffnungszeiten:** Freitag 18:30 – 21:00 Uhr, Samstag + Sonntag, jeweils 11.00- 17.00 Uhr

Vernissage

Sofern nicht anders vereinbart wird die Vernissage mit einer kurzen Ansprache seitens OK und dem anschliessenden Apéro eröffnet. Die Ausstellenden können auch Wünsche anbringen, z.B. selber eine Rede halten, oder die Eröffnung durch Musik, Gesang bereichern, etc. Kleine Kostenbeteiligung seitens OK nach Absprache möglich.

Werbung

- **Das OK wirbt mit einem Flyer**, auf welchem alle Ausstellungen der aktuellen Reihe aufgeführt sind. 50 Flyer werden kostenlos geliefert, weitere Flyer nach Absprache OK.
- **Für persönliche Einladungskarten / Flyer** seiner/Ihrer Ausstellung ist der/die Kunstschaaffende besorgt. Darauf enthalten sind nebst persönlicher Gestaltung:
 - a) die Öffnungszeiten sowie der Hinweis auf die Eröffnung / Vernissage
 - b) das Logo „Kunst in Guggisberg“
- **Die Ausstellenden** sind verpflichtet, dem OK persönliche Flyers (Anzahl gemäss Vertrag) zur Verfügung zu stellen. Wir erwarten, dass jeder Künstler/jede Künstlerin seine/ihre

Bekannten und Interessierten einlädt und ebenfalls für „Kunst in Guggisberg“ wirbt (mittels beigelegtem Flyer der ganzen Ausstellungsreihe).

- **Inserate:** Inserate werden durch das OK aufgegeben. Es übernimmt die Kosten für die Inserate im Anzeiger Schwarzenburgerland, sowie weitere regionale Publikationen.
- Im Anzeiger wird am Donnerstag vor der Ausstellung inseriert.
- **Im Internet** wird auf der Homepage von Kunst in Guggisberg «www.kunst-in-guggisberg.ch», des Verkehrsvereins «www.guggisberg-tourismus.ch» sowie auf «www.gantrisch.ch/Agenda», für die Ausstellungen geworben.
- **Die Tagespresse** wird periodisch angeschrieben und mit Infos bedient. Damit Berichte publiziert werden, sind gute Qualität und Fotos von Objekten erforderlich. Vorher wird bereits in der „Gantrischpost“ (Informationsblatt der Region) informiert.
- **Die/der Kunstschaffende reicht bis Ende Februar** (oder nach Absprache) einen Bericht mit Angaben über sich als Person und die künstlerische Tätigkeit ein. Ebenso sind digitale Fotos bereitzustellen und an kunstinguggisberg@bluewin.ch zu senden.

Ausstellende: Kosten und Abgaben

- Unkostenbeitrag von Fr. 350.- für Einzelaussteller (Doppelaussteller je CHF 250.-. Gruppen CHF 500.-)
- 15% des Erlöses auf allen verkauften Artikeln; (Mindestbetrag siehe Vertrag) Die Abrechnung erfolgt am Sonntagabend der Ausstellung.

Ein Apéro für die Ausstellungstage wird organisiert und ist in diesen Abgaben inbegriffen. Dazu ist im Saal ein Tisch bereitzustellen (Tische stehen zur Verfügung).

Weitere Einnahmen

- **Der Eintritt** in die Ausstellung ist frei. Als Beitrag an die Unkosten wird eine Kollekte eingerichtet.
- **Interessierte Personen**, welche registriert sind, werden per Mail / Brief über die Ausstellungen informiert und erhalten einen Einzahlungsschein für mögliche Spenden.
- **Regionale Firmen** und Institutionen werden als möglich Sponsoren beworben.
- **Die Organisatoren** arbeiten ehrenamtlich, die Einnahmen der Ausstellung werden für Kosten wie Werbung, Porti und Apéro verwendet.

Aufsicht

- Die Anwesenheit der/des Kunstschaffenden während den Öffnungszeiten wird vorausgesetzt. Dies ist neben der persönlichen Begegnung auch aus Sicherheitsgründen sinnvoll.
- Die Versicherung ist Sache des Künstlers/der Künstlerin. Der Saal wird während der Abwesenheit der/des Kunstschaffenden abgeschlossen.
- Das Lokal wird am Ausstellungsende seitens OK gereinigt.